1.14.165.680

Berlin d. 19. März 97.

Sehr verehrter Herr Doktor Brahms,

Was haben Sie mir mit der Unterschrift und Ihrem Bilde, welches mir mein lieber Vater schon für mich großer Freude verehrt, ich danke Ihnen von ganzem Herzen dafür.

Was wird es Ihr sein wenn Sie ~~von meiner Mutter~~ Ihr Bild zuschicken. Es ist mir immer ein teures Andenken sein.

Für den noch besonderen Gruß für meine Mutter und mich danken wir auch nochmals und wiederholen auch das herzlichste.

Mit dem Wunsch, Sie lieber Herr Doktor bald einmal ~~wie~~ in Berlin wiederzusehen bin ich

Ihr sehr ergebene

Leontine de Ahna.

WIENER STADTBIBLIOTHEK
3